

Korrigieren von Klassenarbeiten bei längerer Krankheit

Beitrag von „Referendarin“ vom 17. März 2008 14:15

Das ist ja trotzdem Luxus, so wie es bei euch läuft.

Bei uns ist es so, dass Lehrer, die ein halbes Jahr oder länger fehlen, nicht extern vertreten werden. Das führt momentan dazu, dass die anderen Lehrer mehrere Langzeiterkrankungen mit auffangen müssen und eine Doppelbelastung haben.

In NRW gibt es zwar eigentlich "Geld-statt-Stellen-Vertretungsstellen", ich habe aber bisher nur sehr selten erlebt, dass damit Kollegen vertreten werden. Ich weiß allerdings nicht woran es liegt, teilweise scheint es schwer zu sein, Leute mit den richtigen Fächern und teilweise überhaupt Leute mit 2. Staatsexamen im Vertretungspool zu finden.

Aber es ist auch schon sehr interessant, zu wissen, dass eben nicht überall die anderen Lehrer ständig die langfristige Vertretung mit übernehmen müssen.